

Ev. Kirchengemeinde Naumburg (Saale),
Kirchspiel Schönburg-Possenhain,
Kirchspiel Mertendorf



GEMEINDEBRIEF



Ev. Kirchengemeinde
Naumburg | EKM

Foto Congerdesign auf Pixabay

DEZEMBER 2022 - JANUAR 2023

EVANGELISCHE-KIRCHE-NAUMBURG.DE



Zur Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht! Gen 16, 13

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,

der liebe Gott sieht alles! Sind Sie noch mit diesem Satz groß geworden? Mit der Vorstellung von einem Gott, der ins Verborgene schaut und dort jeden kleinsten Fehltritt und jede Heimlichkeit durchleuchtet?

Für Hagar- einer Frauenfigur aus dem Alten Testament- hat dieser Blick Gottes dagegen etwas Tröstliches:

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ kann sie vor Gott bekennen. Sie fühlt sich gesehen und anerkannt. Sie fühlt, dass Gott ihre ganze Geschichte wahrnimmt. Und das braucht sie, denn Hagar hat kein leichtes Leben: Als ägyptische Sklavin kommt sie in die Familie von Abraham und Sarah. Sarah kann keine Kinder bekommen - für die damalige Zeit eine persönliche Schmach. Und zugleich sahen Abraham und Sarah die Verheißung Gottes in Gefahr: Hatte Gott ihnen doch zahlreiche Nachkommen versprochen. Aber Sarah findet eine Lösung: Sie gibt ihre Magd Hagar ihrem Mann zur Nebenfrau, damit er mit ihr Nachkommen zeugt- quasi eine antike Leihmutter. Und tatsächlich: Hagar wird schwanger und bringt einen Sohn zur Welt. Niemand fragt allerdings danach, was sie möchte, wie es ihr mit alle dem geht. Sie ist nur Objekt und hält mit ihrem Körper her: zunächst durch ihre Arbeitskraft, und nun auch noch durch diese Art sexueller Ausbeutung.

Aber sie wandelt sich. Durch ihren Aufstieg zur Nebenfrau und der Geburt von Abrahams Erstgeborenem wird sie zum Subjekt. Sie handelt. Sie flieht schließlich aus der Situation, die sie bedrückt und entdeckt in Gott einen, der sie und ihren Sohn „sieht“, sie sogar mit Namen anspricht.

„Du bist ein Gott, der mich (an)sieht!“ Hagar erfährt diesen segnenden Blick Gottes. Und der befreit, der vermittelt ihr die Erfahrung: Ich darf meinen eigenen Weg gehen. Ich werde gesehen, und weil Gott mich ansieht, bin ich ein angesehener Mensch.

Hagar ist in der Geschichte des Christentums weitgehend übersehen worden. Aber mit der neuen Jahreslosung hat sie es nun schließlich doch noch in die Öffentlichkeit gebracht.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen solche Glaubenserfahrungen, wie sie Hagar machen konnte: dass Sie sich von Gott (und von Ihren Mitmenschen) wohlwollend gesehen fühlen und getrost ins Neue gehen können! Das möge Ihnen Kraft geben, auch das zu tragen und zu bewältigen, was Ihnen und uns allen Sorgen macht.

*Herzlich,
Ihre Pfarrerin Christina Lang*

Adventsmarkt

Zu einem Adventsmarkt lädt das Kinderhaus Arche Noah und die Domschule Sankt Martin alle Kinder, Eltern, Großeltern und Kirchengemeindemitglieder für Freitag, den 2. Dezember in der Zeit von 15 bis 18 Uhr in die Evang. Domschule St. Martin, Domplatz 3 ein. Auf dem adventlich geschmückten Schulhof werden Lieder gesungen, besinnliche Tänze aufgeführt, kleine gebastelte Geschenke angeboten und vieles mehr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Zum Abschluss des Adventsmarktes gibt es für die Kinder ein Lampionumzug durch die Domfreiheit.



Fühlen sie sich eingeladen und genießen Sie mit uns die besinnliche Zeit.

Offene Adventsfenster in Naumburg

Herzliche Einladung zum Offenen Adventsfenster!

An verschiedenen Abenden im Advent möchten wir uns eine halbe Stunde Zeit nehmen für eine kurze Andacht, Adventsliedersingen und gemeinsames Gespräch.

Das Offene Adventsfenster ist eine Gemeinschaftsaktion der evangelischen und katholischen Gemeinden, der Landeskirchlichen Gemeinschaft, der Heilsarmee und der Reformadventisten.

Dienstag, 29.11. | 18 Uhr

Krypta Wenzelskirche, Topfmarkt (Pfr. Fiedler)

Mittwoch, 30.11. | 18 Uhr

Weimarer Straße gegenüber Nr. 13 (Fam. Müller)

Donnerstag, 01.12. | 18 Uhr

Parkstraße 13 (Fam. Dietzel)

Freitag, 02.12. | 18 Uhr

Dompl. 8, Haus der Kirche (Junge Gemeinde)

Montag, 05.12. | 18 Uhr

Lepsiusstraße 4 (Fam. Müller und Team)

Dienstag, 06.12. | 18 Uhr

Domblick 9 (Fam. Müller)

Mittwoch, 07.12. | 18 Uhr

W.-Breithaupt-Str. 6 (Fam. Lehrke)

Donnerstag, 08.12. | 18 Uhr

Moritzberg 31 (Pfrn. Lang)

Freitag, 09.12. | 18 Uhr

Spechsart 64 (Fam. Böhm)

Montag, 12.12. | 18 Uhr

Georgenmauer 5 b (Landeskirchl. Gemeinschaft)

Dienstag, 13.12. | 18 Uhr

Humboldtstraße 11 (Luisenheim)

Mittwoch, 14.12. | 18 Uhr

Schreiberstr. 22 b (Heilsarmee-Fr. Honsberg)

Donnerstag, 15.12. | 18 Uhr

Medlerstraße 41 (Fam. Gehringer)

Freitag, 16.12. | 18 Uhr

Weinberge (Fam. Mühleisen)

Montag, 19.12. | 18 Uhr

Spechsart 2 (Fam. Vogt und Rech)

Dienstag, 20.12. | 18 Uhr

Marienring 3 (Fam. Amft) fällt bei Regen oder Schneefall aus!

Mittwoch, 21.12. | 18 Uhr

Salzstraße 26 (Kath. Gemeinde)

Donnerstag, 22.12. | 18 Uhr

Klingenberg 4 (Fam. Wahlbuhl)



Allianzgebetsabende in Naumburg

Die verschiedenen evangelischen Gemeinden in Naumburg laden Sie ganz herzlich ein zur Allianzgebetswoche **vom 08.-15.01.2023**. An jedem Tag der Gebetswoche möchten wir gemeinsam über einen biblischen Text nachdenken, zusammen singen und beten. Das Thema der diesjährigen Gebetswoche lautet: **Joy – „damit meine Freude sie ganz erfüllt“**



Sonntag, 08.01. | 10 Uhr | Marienkirche am Dom

Freude an der Schöpfung (Apostelgeschichte 14,17)

Montag, 09.01. | 19.30 Uhr | Haus der Kirche (Domplatz 8)

Freude an Jesus Christus (Luk. 1, 44-45 GNÜ)

Dienstag, 10.01. | 19.30 Uhr | Haus der Kirche (Domplatz 8)

Freude an der Frucht des Heiligen Geistes (Gal. 5, 22)

Mittwoch, 11.01. | 19.30 Uhr | Heilsarmee (Schreberstr. 22b)

Zur Freude geschaffen (Phil 4, 4)

Donnerstag, 12.01. | 19.30 Uhr | Heilsarmee (Schreberstr. 2b)

Freude miteinander (Apost. 2, 46 - 47a NGÜ)

Freitag, 13.01. | 19.30 Uhr | Landeskirchl. Gemeinschaft (Georgenmauer 5b)

Freude über die Erlösung (Luk. 15, 10)

Samstag, 14.01. | 19.30 Uhr | Landeskirchl. Gemeinschaft (Georgenmauer 5b)

Freude im Leid (1. Kor. 12, 24-26)

Sonntag, 15.01. | 10 Uhr | Landeskirchl. Gemeinschaft (Georgenmauer 5b)

Ewige Freude (Psalm 126, 4-6)

64. Aktion Brot für die Welt

Ein Klima. Eine Zukunft., so lautet das Motto der diesjährigen Aktion. In den Christvespern am Heilig Abend in Naumburg erbiten wir die Kollekten für die Aktion „Brot für die Welt“ . Spenden können Sie auch gern im Gemeindebüro abgeben oder an das folgende Konto überweisen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Dank und Bitte der Herberge zur Heimat e.V.

Es ist ein schöner Brauch geworden, dass die Erntedankgaben der Stadtgemeinden an die Herberge zur Heimat e.V. weiter gegeben werden. Die Gaben kommen wirklich Bedürftigen zugute. Unsere Mitarbeiter haben die Früchte und Gaben wieder an unsere Bewohner verteilt oder verarbeitet, das heißt, für wohlschmeckende kostenlose Mahlzeiten zubereitet.

Wir freuen uns, dass wir für die Verteilung der Gaben ausgewählt wurden und bedanken uns noch einmal für die Zuwendung.

Nun steht das Weihnachtsfest vor der Tür. Die finanziellen Belastungen für die Bewältigung der Lebensgrundlagen sind für jeden Einzelnen enorm gestiegen. Trotzdem allem, bitten wir auch in diesem Jahr wieder um Zuwendungen für unsere Bewohner, denn auch diese sind von der allgemeinen Teuerung betroffen. Soweit es Ihnen möglich ist, bitten wir wieder um Konserven, Kaffee, kosmetische Artikel, haltbare Lebensmittel

oder anderweitige Genussmittel, wie Schokolade oder Gebäck. Für unsere Bewohner ist es wichtig, dass sie spüren, dass sie nicht vergessen sind.

Im Allgemeinen geht es dem Haus und unseren Bewohnern noch recht gut, trotzdem sind wir in großer Sorge, ob wir die Erhöhung der Energiepreise für Gas und Strom im kommenden Jahr verkraften können. In diesen komplizierten Zeiten hoffen wir auf die Hilfe unseres Gottes und auf die Unterstützung von Menschen, die dazu in der Lage sind.

Wir wünschen den Gemeinden weiterhin ein segensreiches Wirken. Bleiben Sie uns verbunden.

Die Geschäftszeiten für Herberge zur Heimat sind Dienstag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Telefon. 03445 774187

*Der Vorstand Herberge zur Heimat
H. Rühlmann*

Weihnachtskonzert in Mertendorf

Zum 2. Feiertag des Weihnachtsfestes findet am Montag, den 26.12.2022, um 14 Uhr in der Kirche von Mertendorf ein Konzert für Violine und Harfe statt.

Der aus Ungarn stammende Musiker Nandor Szederkenyi (Violine) wird gemeinsam mit seiner Tochter Katrina (Harfe) Werke von Vivaldi, Humperdinck, Tchaikovsky und Locatelli spielen. Dabei erklingen unter anderem bekannte Melodien aus „Hänsel und Gretel“ oder dem „Nussknacker“.

Herr Szederkenyi wohnt seit kurzem in Mertendorf, ist Professor für Violine und hat als Konzertmeister zahlreiche Orches-

ter in Kanada, Japan, Österreich, England, Montenegro und Bosnien/Herzegowina geleitet. Seine Tochter musiziert nach ihrer umfangreichen Ausbildung und den Berufsjahren in mehreren internationalen Orchestern jetzt als Solo-Harfinistin in der Musikalischen Komödie in Leipzig. Freuen sie sich auf diese kulturelle Bescherung in der Weihnachtszeit und kommen sie mit der ganzen Familie! Der Eintritt ist frei, es wird am Ausgang eine Spende erbeten.

Pfr. Steffen Springer



Vorstellung Pfarrer Lars Fiedler

Liebe Leserinnen und Leser, es ist ein fröhliches Wiedersehen! Nach meinem Entsendungsdienst im Kirchenkreis Halle-Saalkreis in den Gemeinden der Pfarrbereiche Schochwitz und Halle-Neustadt freue ich mich wieder nach Naumburg zurückkommen zu können. Gerne erinnere ich mich an die Zeiten des Vikariats zurück. Ein Wiederkommen ist aber auch immer ein Neuanfang und so freue ich mich auf die Begegnungen, die an eine bestehende Verbindung anknüpfen genauso wie auch auf die neuen Begegnungen. Kirche Jesu Christi lebt durch die vielen Glieder. Sie bilden einen Leib, wie es der Apostel Paulus der Gemeinde in Korinth beschreibt. So möchte ich auch meinen Teil beitragen, dass dieser Leib lebendig sichtbar in die Stadt und die Gesellschaft wirken kann. Zunächst mit einer landeskirchlichen Beauftragung und dann ab 1. Januar 2023 werde ich mit einer Kreispfarrstelle (mit halben Stellenumfang) zusammen mit Pfr. Michael Bartsch vor allem im Dombereich tätig sein: Gottesdienste, Konfirmandenarbeit und Besuche bilden den Schwerpunkt der Arbeit. Gerne möchte

ich darüber hinaus Perspektiven aus meinen Erfahrungen in der Entsendung einbringen, die hier für die Gemeindeentwicklung hilfreich sein können. Vor allem liegt mir an der Zusammenarbeit mit den Ehren- und Hauptamtlichen.

Kurz um, ich freu mich, dass meine Familie und ich uns nach und nach einleben können. Und ich freu mich auf die Begegnungen, die wir miteinander haben werden!

Ihr Lars Fiedler



Foto: privat

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,

eine friedvolle und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie Gottes Segen für das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen im Namen von Pfrn. Lang, Pfr. Bartsch, Pfr. Fiedler, Pfr. Springer und den Mitgliedern der verschiedenen Gemeindekirchenräte. Auf diesem Weg möchten wir Ihnen für Ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten in unseren Gemeinden, für Ihre Gebete und für Ihre finanzielle Unterstützung unserer Arbeit ganz herzlich danken.

i.A. Ihr Wolfgang Berzau
Vors. des Gemeindekirchenrates der
Kirchengemeinde Naumburg



Foto: vogt

Konzerte an der Hildebrandt-Orgel

Musik zum Weihnachtsmarkt vor dem 3. Advent | Gesang und Orgel

10. 12.2022 | Samstag | 15, 16, 17 Uhr
für ca. 20 min. in der von Kerzenschein erleuchteten Kirche St. Wenzel

Eva Möritz - Sopran

Assistenzorganist Karl Joseph Eckel – Orgel

Entsprechend dem Motto des 3. Adventswochenendes öffnet auch die spätgotische Wenzelskirche ihre Pforten und erstrahlt im Kerzenschein. Besinnliche Musik für Gesang & Orgel erklingt von der prächtigen Hauptempore hinab ins Kirchenschiff und lädt ein zum Verweilen und Innehalten im Trubel des Weihnachtsmarktes.

Werke von P. Cornelius, M. Reger u.a.

Eintritt frei - Spenden erbeten

Musik und Texte zur Heiligen Nacht

24.12.2022 | Heilig Abend 21:30 Uhr
Kirche St. Wenzel

„In Nativitate Domini“ – Musik für Gesang, Instrumentalensemble und Orgel

N.N. – Alt, Solisten des Sächsischen Ba-

rockorchesters

Wenzelsorganist Nicolas Berndt – Orgel

In der nur von Kerzenschein erleuchteten Wenzelskirche erklingt Musik verschiedener Komponisten, die sich dem Geheimnis dieser besonderen „Nacht der Nächte“ nähern möchten, u.a. zauberhafte Arien aus Bachs „Weihnachtsoratorium“.

Eintritt frei - Spende erbeten

The Trumpets shall sound - Festliche Trompetengala

31. 12.2022 | Silvester | 21:00 Uhr | Kirche St. Wenzel

Misaki Fukushima & Márk Sirok – Trompete/Flügelhorn

Wenzelsorganist Nicolas Berndt – Orgel

Antonio Vivaldi „Konzert C-Dur für 2 Trompeten und Orgel“

Zu erleben ist ein glanzvoller Ausklang des Jahres mit zwei brillanten Nachwuchs-Trompetern.

Bringen Sie gerne wärmende Decken mit!

Eintritt frei - Spende erbeten

Rückblick: Kantatengottesdienst im Dom

Einen gelungenen Kantatengottesdienst in unserer Reihe „Prominenz im Gespräch“ gestalteten der Domchor und das Barockorchester „Musici d’Numburg“ zusammen mit der Leipziger Altistin Klaudia Zeiner am

16.10. im Dom zur Freude einer zahlreich erschienenen Gottesdienstgemeinde. Die Predigt hielt der ehemalige Kasseler Bischof Dr. Martin Hain.

J.-M. Drafehn





Advent & Weihnachten 2022

Raum zur Besinnung – Zeit der Erwartung – Klänge von Freude

Musikalische Adventsvespern

Sonnabend • 26.11.2022 • 18 Uhr • Naumburger Dom

»Macht hoch die Tür die Tor macht weit«

mit Werken von Walter Rein, Friedrich Zipp
und traditionellen Adventsliedern

Naumburger Domchor, Domsingschule & Kammerchor
& ein Blechbläserkollegium

Leitung: Jan-Martin Drafehnh | Liturgie: Domprediger Michael Bartsch

Sonnabend • 03.12.2022 • 18 Uhr • Naumburger Dom

Orgelmusik zum Advent

Ivo Mrvelj (Leipzig) – Orgel | Liturgie: Pfarrerin Christina Lang

Sonnabend • 10.12.2022 • 18 Uhr • Naumburger Dom

Adventliche & Weihnachtliche Chormusik

Naumburger Kammerchor

Leitung & Orgel: Jan-Martin Drafehnh | Liturgie: Pfarrer Lars Fiedler

Sonnabend • 17.12.2022 • 18 Uhr • Naumburger Dom

Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium Teile I-III

Rebecca Stadie (Halle/Saale) – Sopran | Klaudia Zeiner (Leipzig) – Alt
Oliver Kaden (Leipzig) – Tenor | Andreas Drescher (Leipzig) – Bass

Naumburger Domchor, Jugendchor der Domsingschule,
Mitglieder des Naumburger Kammerchors

Dr. Kateryna Schöning (Wien) – Orgel | Kammerorchester Halle/Saale
Leitung: Jan-Martin Drafehnh

*Karten im Vorverkauf Domkasse & Abendkasse zu
23 € Mittelschiff vorn / 18 € Mittelschiff hinten / 15 € Seitenschiff*

Musikalische Christvespern

Sonnabend • 24.12.2022 • Naumburger Dom

16.00 Uhr • mit der Naumburger Domsingschule

18.00 Uhr • mit dem Naumburger Domchor

23.30 Uhr • mit Weihnachtlicher Orgelmusik

Leitung & Orgel: Jan-Martin Drafeh

Freitag • 06.01.2022 • 18 Uhr • Marienkirche am Dom

Musikalischer Gottesdienst zum Epiphaniastag

u.a. mit Werken von Georg Friedrich Händel

Naumburger Domchor | Leitung & Orgel: Jan-Martin Drafeh

Liturgie & Predigt: Domprediger Michael Bartsch

Hinweis

Nach einer coronapandemiebedingten Pause kommt in diesem Jahr das Bachsche Weihnachtsoratorium wieder in Naumburg zur Aufführung. Wir freuen uns sehr auf das

Konzert und laden für Sonnabend, den 17. Dezember um 18 Uhr dazu sehr herzlich ein. Bitte denken Sie an warme Kleidung, denn der Dom ist nicht geheizt.

Karten zu 23 € / 18 € / 15 € sind bereits im Vorverkauf über die Domkasse erhältlich.

Probenzeiten der Naumburger Domkantorei

sonntags:

14-tägig sonntags ab 18 Uhr nach Probenplan - **Naumburger Kammerchor** - z.Zt. Marienkirche am Dom

mittwochs:

15.15 Uhr **Uta-Kurrende** (Mädchen ab 3. Klasse) - Domschule

18 Uhr **Jugendchor Frauenstimmen** (ab Klasse 8) - Haus der Kirche, Domplatz 8

ab 19.15 Uhr **Domchor** - z.Zt. Marienkirche am Dom)

donnerstags:

15.30 Uhr **Ekkehard-Kurrende** (Jungen ab 3. Klasse) - Domschule

17.15 Uhr **Jugendchor Männerstimmen** - Haus der Kirche, Domplatz 8

18.15 Uhr **Domkammerorchester** (14-tägig nach Plan) - Haus der Kirche, Domplatz 8

Weitere Informationen und Anmeldung bei Domkantor Jan-Martin Drafeh (Kontakt siehe letzte Seite)



Naumburg im Dezember



03.12. | Sonnabend

18 Uhr | Dom

2. Adventsvesper - Pfrn. Lang

04.12. | 2. Sonntag im Advent

10 Uhr | Marienkirche am Dom

Pfrn. Lang

10.12. | Sonnabend

18 Uhr | Dom

3. Adventsvesper - Pfr. Fiedler

11.12. | 3. Sonntag im Advent

10 Uhr | Marienkirche am Dom

m. Abendmahl - Pfr. Fiedler

17.12. | Sonnabend

18 Uhr | Dom

Weihnachtsoratorium

18.12. | 4. Sonntag im Advent

10 Uhr Dom

Pfrn. Lang

24.12. | Heilig Abend

14.30 Uhr | Marien-Magdalenen-Kirche

Christvesper für Familien m. kleinen Kindern - Pfr. Fiedler, Frau Günther

15.30 Uhr | St. Wenzel

Christvesper mit Krippenspiel - Pfrn. Lang, GP Klein

16 Uhr | Dom

1. Christvesper - Pfr. Fiedler

18 Uhr | Dom

2. Christvesper - Pfr. Bartsch

21.30 Uhr | St. Wenzel

„Musik und Texte zur Heiligen Nacht“ m. Arien aus dem Weihnachtsoratorium - Pfrn. Lang

23.30 Uhr | Dom

Christnacht -

25.12. | 1. Weihnachtsfeiertag

10 Uhr | Marienkirche am Dom

mit Abendmahl - Pfrn. Lang

26.12. | 1. Weihnachtsfeiertag

10 Uhr | Marienkirche am Dom

Familiengottesdienst mit Bescherung - Pfr. Bartsch

31.12. | Altjahrsabend

17 Uhr | Moritzkirche

Andacht mit 1000 Lichtern - Pfrn. Lang

17 Uhr | Marienkirche am Dom

mit Abendmahl - Pfr. Bartsch

Naumburg im Januar

01.01. | Neujahr

17 Uhr | Marienkirche am Dom
Pfr. Fiedler

06.01. | Epiphania

18 Uhr | Marienkirche am Dom
Pfr. Bartsch

08.01. | 1. So. n. Epiphania

10 Uhr | Marienkirche am Dom
Eröffnung der Allianzgebetswoche - Pfrn.
Lang mit Team

15.01 | 2. So. n. Epiphania

10 Uhr | Marienkirche am Dom
mit Abendmahl - Pfr. Fiedler
10 Uhr | Landeskirchl. Gemeinschaft
Abschluss der Allianzgebetswoche

22.01. | 3. So. n. Epiphania

10 Uhr | Marienkirche am Dom
Pfr. Bartsch

29.01. | Letzter So. n. Epiphania

10 Uhr | Marienkirche am Dom
m. Abendmahl - Pfrn. Lang

05.02. | Septuagesimae

10 Uhr | Marienkirche am Dom
- Pfr. Fiedler

Weitere Gottesdienste

Alexa Seniorenresidenz, jeden letzten Freitag im Monat, 10 Uhr
AWO Seniorenzentrum „Am Rosengarten“, nach Vereinbarung
AWO Seniorenzentrum Thomas-Müntzer-Straße, nach Vereinbarung
AWO Seniorenzentrum „August-Reinstein-Haus“, jeden 2. Donnerstag im Monat, 10 Uhr



DRK Seniorenzentrum „Henry Dunant“, nach Vereinbarung
DRK Hausgemeinschaft für Demenz, nach Vereinbarung
Luisenhaus, montags, 10 Uhr (im Wechsel ev. und kath. Gottesdienst)
Pflegezentrum „Spätsommer“, nach Vereinbarung
Krankenhaus, Humboldtstraße donnerstags, 17 Uhr, *Ansprechpartner für Krankenhausesorge: Pfr. Pillwitz*

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gottesdienst: sonntags, 10 Uhr (mit Kindergottesdienst); am letzten Sonntag im Monat, 17 Uhr (mit Kinderbetreuung)
Bibelgesprächskreis: jeden 1. und 3. Mittwoch, 17 und 20 Uhr
Gebetskreis: jeden 2. und 4. Mittwoch, 20 Uhr
Georgenmauer 5b, Naumburg
Weitere Infos: www.lkg-naumburg.de



Naumburg im Dezember und Januar



N Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Frauenfrühstückskreis

Dienstag, 13.12. | 9 Uhr

Dienstag, 17.01. | 9 Uhr

Haus der Kirche, Domplatz 8

Frauenkreis

Dienstag, 24.01 | 19 Uhr

Die neue Jahreslosung (Frau Kröner)

Haus der Kirche, Domplatz 8

Helferkreis

Donnerstag, 08.12. | 19.30 Uhr

Haus der Kirche, Domplatz 8

Seniorenkreis

Dienstag, 06.12. | 15 Uhr

Haus der Kirche, Domplatz 8

Theo-Phil-Kreis

Dienstag, 06.12. | 19 Uhr

Thema: Dorothees Sölles Friedensverständnis, gemeinsame Lektüre unter der Leitung von Pfarrer PD Dr. Roland M. Lehmann

Haus der Kirche, Domplatz 8
entfällt im Januar

Bibelkreis

Dienstag, 13.12. | 19 Uhr

„Die Ewigkeit ist ein guter Ort“
Vorstellung des Romans von Tamar Noort, in dem sie der „Gottdemenz“ nachspürt.

Januar, nach Vereinbarung

„Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt.“ - Fragen christlicher Friedensethik

Haus der Kirche, Domplatz 8, Turmzimmer

Junge Gemeinde

jeden Freitag, 18-20 Uhr

(nicht in den Schulferien)

Haus der Kirche, Domplatz 8

Konfirmandenkurs 7. Klasse

Samstag, 10.12. | 10 - 13 Uhr

Samstag, 21.01. | 10 - 13 Uhr

Haus der Kirche, Domplatz 8

Konfirmandenkurs 8. Klasse

Samstag, 28.01. | 10 - 13 Uhr

Haus der Kirche, Domplatz 8

Gottesdienste und Gemeindekreise

Schönburg

11.12. | 3. Sonntag im Advent

17 Uhr | Adventskonzert Schönburger Blasmusikanten, Ltg. Jan Stützer - Pfarrer Springer

24.12. | Heilig Abend

16 Uhr | Christvesper m. Krippenspiel - Pfr. Bartsch

31.12. | Altjahrsabend

17 Uhr | Gottesdienst z. Jahresschluss - Pfr. Springer

15.01. | 2. So. n. Epiphania

10 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

Kinderstunde

Freitag, 14-tägig | 16 Uhr | Pfarrhaus Schönburg

Ansprechpartnerin: Nicole Fox (0151 41227780)

Possenhain

16.12. | Freitag

16 Uhr | Adventskonzert m. d. Gemischten Chor Schönburg, Ltg. Lars Schieweck - Pfr. Springer

24.12. | Heilig Abend

15 Uhr | Christvesper m. Krippenspiel - Pfr. Springer

31.12. | Altjahrsabend

16 Uhr | Gottesdienst z. Jahresschluss - Pfr. Springer

15.01. | 2. So. n. Epiphania

9 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

Mertendorf

18.12. | 4. Sonntag im Advent

16 Uhr | Adventskonzert m. d. Kirchenchor Mertendorf, Ltg. Frau Busch - Pfr. Springer

24.12. | Heilig Abend

17 Uhr | Christvesper m. Krippenspiel - Pfrn. Lang, Frau Selig

26.12. | 2. Weihnachtsfeiertag

14 Uhr | Weihnachtskonzert Geige und

Harfe m. Nandor Szederkenyi - Pfr. i.R. M. Groß

31.12. | Altjahrsabend

18 Uhr | Gottesdienst zum Jahresschluss - Pfr. Springer

22.01. | 3. So. n. Epiphania

10 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

Kinderkreis

Die Kinder treffen sich im Dezember zu den Proben für das Krippenspiel. Termine werden wöchentlich abgesprochen. Alle interessierten Kinder sind herzlich willkommen! Anmeldung und Nachfrage bei Daniela Selig, Tel. 0172/1621562

Kirchenchor

Mittwoch, 14-tägig | Gasthaus Punkewitz

Seniorenkreis

einmal im Monat, dienstags 14.30 Uhr, nach Absprache

Wethau

09.12. | Freitag

19 Uhr | Adventskonzert mit dem Domchor Naumburg, Ltg. KMD J.M. Drafehn - Pfr. Springer

24.12. | Heilig Abend

17 Uhr | Christvesper mit Krippenspiel - Pfr. Springer

22.01. | 3. So. n. Epiphania

11 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

Frauenhilfe

Mittwoch, 14.12. und 25.01. | 14.30 Uhr | Kirche

Wettaburg

02.12. | Freitag

19 Uhr | Adventskonzert m. Bläsergruppe „Dacapo“, Ltg. E. Steingraf - Pfr. Springer

24.12. | Heilig Abend

16 Uhr | Christvesper



Gottes Segen allen unseren Geburtstagskindern

Naumburg im Dezember

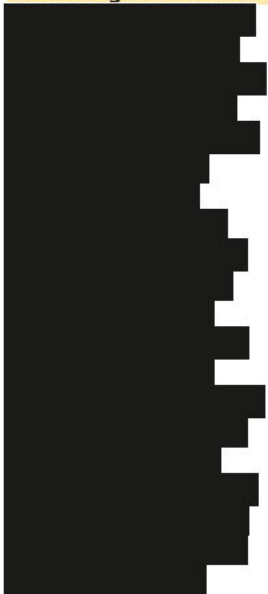
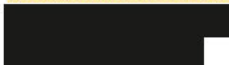
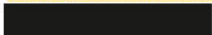


Foto pixabay/ Werner Reischer

Possenhain im Dezember



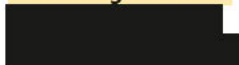
Mertendorf im Dezember



Naumburg im Januar



Schönburg im Januar



Manchmal

*Für einen Augenblick
halte ich ein,
mitten im Trubel des Tages,
schließe ich meine Augen,
und meine Ohren
und bin einen Augenblick
glücklich;
ich bin nicht allein
du bist da, mein Gott!
Mittendrin.*

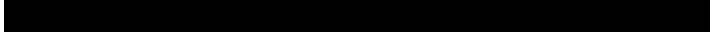
Christa Weiss

Freud und Leid

In unseren Gemeinden wurden getauft:

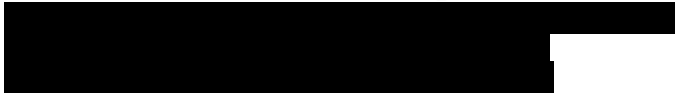


In unseren Gemeinden wurden getraut:



*Das ist meine Freude, dass ich mich
zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn.
Psalm 73,28*

Aus unseren Gemeinden wurden heimgerufen:





Possenhainer Heimatfahne

Im Zusammenhang einer Jubiläumsfeier am 08. Oktober 2022 hat die Interessengemeinschaft Possenhainer Heimatfreunde nach 73 Jahren, in Anwesenheit Pfarrer Springer, Bürgermeister Karsten Stützer, Einwohnern und Gästen, die Heimatfahne der Kirchengemeinde würdig überreicht.

Die Heimatfahne zeigt das Wahrzeichen „Possenhainer Kirche“ und ist nun in der Kirche zu sehen.

Die Schönburger Blasmusikanten krönten die Übergabe mit dem Possenhainer Heimatlied.



Foto: Frank Schütze

Unter der Telefonnummer 03445/701916 sind Kirchenführungen möglich.

*Interessengemeinschaft
Possenhainer Heimatfreunde*

Martinstag und „Eine Millionen Sterne“



Zum Martinstag füllte sich wieder einmal die Marien-Magdalenen-Kirche. Kinder, Eltern und Großeltern hörten, sahen und besangen die Geschichte vom Heiligen Martin. Mit Laternen gab es dann einen sehr großen Martinsumzug von der Kirche zum Markt, angeführt vom Heiligen Martin auf dem Pferd und geleitet von unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden. Auf dem Markt lud Oberbürgermeister A. Müller zum

Teilen der Hörnchen ein. Bei der Aktion „1 Millionen Stern“ konnte man nicht nur einen riesigen wunderschönen Stern aus Kerzen bewundern, sondern wurde die Martinsgeschichte mit ihrer gelebten Nächstenliebe lebendig: die Einnahmen von den verkauften Kerzen kommen geflüchteten Kindern in Kolumbien zu Gute.

Ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses schönen Abends beigetragen haben!

Pfarrerin Christina Lang



Vorstellung Gemeindepädagogin Anne Klein

Es war ein schöner sonniger Urlaubstag. Meine Familie, das heißt meine Eltern, meine vier Geschwister und ich waren im Urlaub an der Ostsee. Wir wohnten in einem schönen Ferienhaus. An diesem bestimmten Tag jedoch waren wir in eine größere Stadt in der Nähe gefahren: Wismar. Und an diesem Tag geschah es: Ich, die liebe, freundliche Tochter, welche nie Ärger machte, sondern immer umgänglich war, hatte einen dermaßen großen Trotzanfall, dass ich meine Eltern und Geschwister mitten in der Stadt stehen ließ (Warum? Na, die wollten zum Hafenerde, aber ich nicht. Total angemessene Reaktion.) und den grandiosen Plan fasste, zum Ferienhaus, welches mehrere Kilometer entfernt in einem kleinen Dorf (von dem ich nicht mal den Namen kannte) stand zurückzulaufen. Ich hatte in meinem Leben schon bessere Ideen gehabt. Aber gesagt, getan. Ich lief also los in die ungefähre Richtung, in der ich das Ferienhaus vermutete. Mein jüngerer Bruder folgte mir und gemeinsam begaben wir uns auf dieses Abenteuer. Die anfängliche Motivation durch Trotz und Wut begann sich mit steigender Strecke immer weiter zu dezimieren und als dann noch weiße Pfeile auf dem Weg auftauchten, die in die entgegengesetzte Richtung zeigten, in die mein Bruder und ich gingen, meinten wir noch scherzhaft „Ah, das ist Gott, der uns sagt, dass wir umkehren sollen.“ Wir gingen immer weiter und die Pfeile hörten nicht auf und als wir anfangen müde zu werden, machten wir den nächsten Witz und sagten „Ah, wenn Gott jetzt hier zwei Fahrräder an den Wegesrand stellt, die un-abgeschlossen sind, dann fahren wir damit zurück.“ Und was geschah ein paar hundert Meter weiter? Genau, zwei Fahrräder am Wegesrand. Wir liefen jedoch weiter und unsere Reise endete an einer Telefonzelle (wir hatten beide keine Handys) und von



dort wurden wir dann schlussendlich abgeholt. Wenn ich an diese Geschichte denke, muss ich immer noch schmunzeln, denn sie hat mich vor allem zwei Dinge gelehrt: Gott* hat Humor. Und Gott* lässt mich nicht im Stich, auch wenn ich trotzig meiner eigenen Nase folge.

Als ich 2011 in Naumburg am Domgymnasium das Abitur machte, hatte ich mit Theologie noch nichts zu tun, aber durch ein Freiwilliges Soziales Jahr in Seoul, Südkorea, fand ich in einer koreanischen Gemeinde mein Interesse am Glauben neu. Ich ging jedoch mal wieder nicht den direkten Weg, sondern studierte erst noch in Berlin Koreastudien und arbeitete einige Zeit, bis ich doch dem inneren Herzenswunsch von mir folgte und in Hessen 2019 begann Theologie zu studieren. An der Theologischen Hochschule Ewersbach durfte ich 2022 im September meinen Abschluss machen und von dort führte mich der Weg wieder zurück in meine Heimat Naumburg und zu euch. Bei euch darf ich in einer 60%-Stelle die Konfi- und Jugendarbeit leiten und freue mich sehr darauf. Ich bin sehr gespannt, was Gott* hier mit mir vorhat und möchte mich jetzt schon für den herzlichen Empfang bedanken.

Anne Klein



Bericht Frauenpilgern im Kirchenkreis Naumburg-Zeit

Am Samstag, 24. September, fand das jährliche Frauenpilgern im Kirchenkreis Naumburg-Zeit statt - eine Veranstaltung des Kirchenkreises in Kooperation mit den Ev. Frauen in Mitteldeutschland.

Das diesjährige Pilgermotto war: „Schätze des Lebens entdecken“, in Anlehnung an die Wanderausstellung, die in der Droyßiger Kirche auf uns wartete.

Dreizehn Frauen starteten in Wetterzeube mit den Worten: „Brich auf, du bist für den Weg geboren“. An der 1. Station, der Kirche in Pötowitz, wurden wir herzlich empfangen von zwei Männern der mitpilgernden Frauen. Die Kirchenführung von Jürgen Schmidt, Andacht, Getränke und Früchte stärkten uns für den nächsten Wegabschnitt.

An der 2. Station lud die Kirche Hassel zum Verweilen ein. Der Kirchenälteste Hans-Joachim Petzold empfing uns mit frisch ge-

presstem Apfelsaft und zeigte uns die kleine romanische Kirche als einen Schatz des Ortes, als einen Raum für verschiedenste Menschen. Wir ließen uns nieder zum Gebet und als wir weiterzogen, leuchteten unsere Kerzen am Taufstein noch ein wenig weiter. In der Droyßiger Kirche erwartete uns die Ausstellung „Was bleibt“. Sie war anregend, berührend und aufrüttelnd gleichermaßen. So war der letzte Wegabschnitt, den wir zunächst im Schweigen gingen, noch erfüllt von der Thematik des Weitergebens irdischer Schätze. Eine Pilgerin meinte, „Diese Ausstellung hilft mir gerade sehr.“

Im „Café zum Esel“, gegenüber der alten Mühle in Wetterzeube, beendeten wir den Pilgertag mit einem gemeinsamen Essen am Holzofenfeuer. Die Schätze dieses Tages lagen ausgebreitet in uns und leuchteten auf beim Erzählen am Tisch.

Einige Pilgerinnen übernachteten in der Michaelisgemeinde in Zeit und feierten am Sonntag einen literarischen Gottesdienst mit der Superintendentin und der Autorin Dr. Daniela Danz, ein weiterer Schatz am Ende des gemeinsamen Wochenendes.

Heide Aßmann

HINWEIS: Im nächsten Jahr findet das Frauenpilgern am 16. September 2023 statt, das Frauen aus den Regionen Zeit und nördliches Zeit vorbereiten wollen.



Ehrenamtliche ausgezeichnet

Am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, wurden im Rathaus mehrere Gemeindeglieder von Oberbürgermeister Armin Müller für ihre ehrenamtliche Arbeit in der Flüchtlingshilfe ausgezeichnet. Wir freuen uns über dieses Engagement und die Würdigung durch die Stadt Naumburg.



Foto: A. Löffler

Rückblick: Vollversammlung des Ökumenischen Rates

Im September war Domkantor Jan-Martin Drafehn Teilnehmer an der 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Karlsruhe. Er war Mitglied eines vom Leipziger Missionswerk bestens organisierten multinationalen Projektes „Mission to the North“. Daran nahmen Mitarbeitende aus der EKM, der Sächsischen Landeskirche und den Partnerkirchen aus Tansania und Indien teil. Im Anschluss an die Konferenz führte eine Rundreise die Teilnehmenden in verschiedene Gemeinden unserer Landeskirche. Ziel des Projektes war es u.a., neben der Teilnahme als „Participating Member“ an der gesamten Konferenz, auch von den Ergebnissen und den gesammelten Eindrücken in verschiedenen Gemeinden unserer Landeskirche zu berichten. Dies geschah aufgrund der multinationalen Zusammensetzung des Teams aus verschiedenen ökumenischen Blickwinkeln und aufgrund der internationalen Zusammensetzung der Gruppe auch mit verschiedenen Sichten, der des globalen Südens, mit dem Blick aus Indien einem aufstrebenden Schwellenland und aus deutscher bzw. europäischer Sicht. Besonders beeindruckend war die tägliche Mitwirkung im Konferenzchor. Der Chor bestand aus Sängerinnen und Sängern ver-

schiedener Länder. Gemeinsam mit einer internationalen Band gestaltete er die Morgengebete sowie den Eröffnungs- und Abschlussgottesdienst. Das musikalische Programm bestand aus zirka achtzig Liedern und liturgischen Gesängen aller Kontinente und Stile. Die Begeisterung der Musizierenden übertrug sich dabei nicht nur einmal auf die Tagungsteilnehmenden und Gäste. Welche Kraft Musik zum Gotteslob und zum Ausdruck eines lebendigen Glaubens über Ländergrenzen und unterschiedliche kulturelle Prägungen hinweg entfalten kann und verbindend wirkt, war jeden Tag zu spüren und zu erleben.

Jan-Martin Drafehn



Projektteam „Mission to the North“

Impressum

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Naumburg, Gemeindekirchenrat

Die Redaktion freut sich über eingesandte Berichte aus dem Leben der Kirchengemeinde und der Kirchspiele.

Redaktionsschluss:

Der nächste Gemeindebrief ist zum 31.01.2023 geplant. Beiträge dafür bitten wir bis zum **17.01.2023** an das Gemeindebüro zu geben.

Bankverbindung:

Ev. Bank eG

IBAN: DE46 5206 0410 0108 0014 99

BIC: GENODEF1EK1

Kontoinhaber: KKA Naumburg

Verwendungszweck:

Kirchengemeinde Naumburg: RT 6063

Kirchspiel Mertendorf: RT 6067

Kirchspiel Schönburg: RT 6084



Sprechen Sie uns an

Ev. Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 9-12 Uhr,
Di: 14-16.30 Uhr,
Gemeindesekretärinnen: Gudrun Vogt,
Birgit Schütze
Naumburg, Domplatz 8, Tel. 201516,
info@kirche-naumburg.de

Vorsitzende Gemeindekirchenrat

Naumburg: Wolfgang Berzau,
Tel. 772066

Schönburg: Udo Henschler, Tel. 702170

Mertendorf: Matthias Knebel,
Tel. 792969

Pfarrer

Pfrn. Christina Lang, Moritzberg 31,
Tel. 778201, Fax 750631,
lang-christina@gmx.de

Pfr. Michael Bartsch, Domprediger-
gasse 5, Tel. 200006, Fax 201631,
pfaminaumburg@t-online.de

Pfr. Steffen Springer, Wethau,
Funkenburg 26, Tel. 7985921,
steffen-springer@gmx.de

Pfr. Lars Fiedler,
lars.fiedler@ekmd.de

Pfr. Jürgen Pillwitz, Tel. 2103390 (Klinik
Naumburg), juergen.pillwitz@ekmd.de

Kirchenmusiker

Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn,
Tel. 0170/2425919,
domkantor.naumburg@t-online.de

Wenzelorganist Nicolas Berndt,
buero.hildebrandtorgel.nmb@
googlemail.com

Assistenzorganist Karl Eckel,
Tel. 0151/21181015,
buero.hildebrandtorgel.nmb@
googlemail.com

Kirchenkreis Naumburg-Zeitz

www.kirchenkreis-naumburg-zeitz.de

Kreiskirchenamt, Charlottenstraße 1,
Tel. 767200, Fax 767221

Superintendentur, Superintendentin
Ingrid Sobottka-Wermke,
Othmarsplatz 10, Tel. 7814983,
suptur@kirchenkreis-naumburg-zeitz.de

Kirchenkreisarchiv, Matthias Müller,
Othmarskirche, Tel. 6991903,
archiv.naumburg@kk-mer.de

Diakonie Naumburg-Zeitz

www.diakonie-naumburg-zeitz.de

Geschäftsstelle, Lepsiusstr. 4, Tel. 23370

Ambulant Betreutes Wohnen,
Jakobsstr. 37, Tel. 23370

Seniorenwohnen, Lepsiusstr. 4,
Tel. 23370

Sozialstation, Grochlitzer Str. 53,
Tel. 7812268

Schuldnerberatung, Suchtberatung,
Jakobsstr. 37, Tel. 2337130

Weitere

Kind-Eltern-Zentrum Arche Noah,
Domplatz 2, Tel. 703171

Evangelische Domschule St. Martin,
Tel. 230510; Hort: Tel. 237672

Friedhof St. Othmar, Schulstr. 16,
Tel. 775993, Fax 201146,

Egbert Rockstroh: Tel. 0174/2741057

Forum Ehrenamt, Christian Heyder,
Domplatz 8, Tel. 659955

Landeskirchliche Gemeinschaft, Predi-
ger Johannes Türpe, Georgenmauer 5b,
Tel. 203023, info@lkg-naumburg.de

Herberge zur Heimat, Neuengüter 16,
Tel. 774187

Naumburger Hospizverein,
Tel. 0170/9691947,

info@naumburger-hospizverein.de

Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111